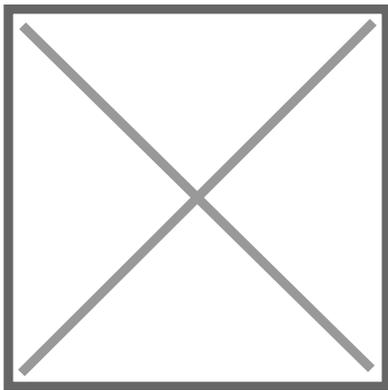




Vertrauen in das Jahr

Description

Gebet



In diesen Tagen nach Weihnachten steht das Bild der Mutter mit dem Kind im Mittelpunkt. In Tausenden, ja Millionen Bilder, in allen denkbaren Stilrichtungen, wurde dieses Bild gemalt, gezeichnet, fotografiert.

Es ist eines der Urbilder der Menschheit. In allen Kulturen und Religionen gibt es sie: die Mutter mit dem Kind auf dem Arm.

Auch in diesen Tagen zeigen Bilder aus dem Fernsehen den RÃ¼ckzug des Menschen zur letzten Bastion nach Katastrophen und Kriegen. Nach einem verheerenden Unheil, das Ã¼ber Menschen hereingebrochen ist, sind jene Bilder am erschÃ¼tternsten:

ein leidendes Kind
auf dem Arm einer verzweifelnd weinenden Mutter.

VertrauensrÄ¼ckzug auf den SchoÃ? der Mutter.
Wehe dem Kind,
das einen solchen SchoÃ? nicht mehr findet!

Gott des Vertrauens,
du hast den Menschen so erschaffen,
dass er im SchoÃ? der Mutter
Vertrauen lernt.
Vertrauen,
dass die Menschen dieser Welt zu ihm sagen:
Kleines Menschenkind,
du bist bei uns willkommen!
Es ist gut,
dass es dich gibt!
Wenn das Kind aus dem bergenden Raum
des Leibes der Mutter entlassen wird,
wird sich zeigen,
ob dieses Vertrauen in die Welt
sich bewÃ?hrt
oder in Misstrauen umschlÃ?gt.

Gott,
du schenktest uns an Weihnachten
â?? im Urbild des Vertrauens â??
deinen Sohn,
damit wir an deine Liebe glauben dÃ¼rfen.
Wir kÃ¶nnen deiner SchÃ¶pfung vertrauen.
Wir dÃ¼rfen in den Schatz des Vertrauens unter Menschen
investieren und diesen Schatz wachsen lassen.

Schenke mir und uns allen
zum Beginn dieses Jahres
Vertrauen,
dass die VerheiÃ?ung
der Mutter mit dem Kind
kein leeres Versprechen ist,
sondern in den kommenden 365 Tagen trÃ?gt.

HB

Category

1. Allgemein

Tags

1. Meditation